



Niederschrift

I. Öffentlicher Teil

Sitzung	des Ortsbeirates Skadow
Ort:	Fortuna Straße 2, 03054 Cottbus OT Skadow, Bürgerhaus
Datum	24.10.2024
Beginn	17:01 Uhr
Ende	19:15 Uhr

Stadtverwaltung Cottbus/Chóśebuz

23.10.2024

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung / Protokollkontrolle vom 30.07.24
4. Informationen aus der Verwaltung
 - 4.1. AG Ortsteile 19.09.24
 - 4.2. AG Ortsteile 17.10.24
 - 4.3. Gedenkstunde Volkstrauertag am 16.11.24
 - 4.4. Einladung 2. Sitzung der Arbeitsgruppe Recyclingzentrum Lakomaer Chaussee am 18.11.24 um 17:30 Uhr
 - 4.5. Teilhabefonds Brandenburg 2024
5. Feste und Veranstaltungen
 - 5.1. Treff in Döbbrick mit OT Skadow und Maiberg am 04.11.24 um 19:00 Uhr (alte Schule Döbbrick)
 - 5.2. Rentenweihnachtsfeier am 04.12.2024 um 15:00 Uhr
 - 5.3. Weihnachtsmusik mit NaUnd am 21.12.2024
6. Informationen des Ortsbeirates
 - 6.1. Jahresbudgets 2019/2020/2022
 - 6.2. Thema "Glasfaser" in Skadow
 - 6.3. Herbstputz am 16.11.2024 (ab 8 Uhr/Vormittag)
7. Anregungen und Vorschläge (Diskussionsrunde) / Bürgerhinweise
8. Schließung der Sitzung

Abarbeitung der Tagesordnung

TOP 1

Eröffnung der Sitzung

Herr Rohark eröffnet die Sitzung.
Er begrüßt den Ortsbeirat und die anwesenden Bürger.

TOP 2

Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die frist- und ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt.

Anwesenheitsliste

Vorsitz

Frau Helga Hammer

Stimmberechtigtes Mitglied

Frau Janet Götze, Herr Stefan Rohark

Der Ortsbeirat Skadow ist beschlussfähig.

Vertreter der Verwaltung:

Frau Handta (Protokollantin)

TOP 3

Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung / Protokollkontrolle vom 30.07.24

Es liegen keine Einwände gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Ortsbeiratssitzung vor.

Herr Rohark fasst kurz die Niederschrift der Ortsbeiratssitzung vom 30.07.2024 zusammen und erläutert einzelne Tagesordnungspunkte.

Frau Hammer ergänzt zum Thema Ortsteilbudget. Sie erklärt die Abrechnung

Keine weiteren Wortbeiträge/Nachfragen.

Herr Rohark stellt die Tagesordnung vor.

Keine Einwände.

Die Tagesordnung wird **einstimmig angenommen**.

TOP 4

Informationen aus der Verwaltung

Herr Rohark informiert über seine Teilnahme an einem Termin bei der Verwaltung zum Thema Infrastruktur der Stadt Cottbus und erläutert eine eingegangene, schriftliche Mitteilung zum „heutigen Stand des Radwegs“.

Die Radwegverbindung zwischen der Innenstadt über Schmellwitz bis nach Skadow und Döbbrück wird im Entwurf des neuen Radverkehrskonzeptes als Veloroute vorgeschlagen. Dies bedeutet eine hohe Priorität und Qualität der Radverkehrsanlagen.

Derzeit wird die Maßnahme „Radweg zwischen Neue Straße bis Anbindung Skadow“ in der Stadtverwaltung bearbeitet.

Die Aufgabenstellung liegt vom Fachbereich Stadtentwicklung vor, so dass derzeit die Vorbereitungen für die Ausschreibung der Planung laufen. Ein Teil der Vorarbeiten zur Planung für den 1. Teilabschnitt (von Neue Straße bis Lakomaer Chaussee) ist abgeschlossen. Der Beginn der Planung ist für Ende diesen Jahres/Anfang nächsten Jahres vorgesehen. Die Planung sieht in der ersten Phase eine Variantenuntersuchung vor, um eine sichere, komfortable und dennoch kostengünstige Variante der Wegführung zu ermöglichen. Mit Vorliegen der Variantenuntersuchung werden die beteiligten Ortsbeiräte Skadow, Saspow und der Bürgerverein Schmellwitz informiert. Die Ausschreibung des 2. Teilabschnittes von Lakomaer Chaussee bis Skadow ist entsprechend der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel für das nächste Jahr geplant.

Herr Rohark stellt die mitgesendeten Anlagen vor und erklärt einzelne Punkte.

Keine weiteren Nachfragen.

TOP 4.1/ TOP 4.2

AG Ortsteile 17.10.24

AG Ortsteile 19.09.24

Herr Rohark spricht zur Einführung in das Thema über einige informative Hinweise.

Frau Hammer gibt nachfolgende Sonderöffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen bekannt:

Handwerkersmesse	26.1.25
Zug der fröhlichen Leute	02.03.25
Stadtfest	22.06.25
Elbenwald-Festival	10.08.25
Töpfermarkt	14.09.25
Weihnachtsmarkt	14.12/21.12.25
Herbstmarkt	03.10.25
Willmersdorf/Möbel Höffner geöffnet	12.10.25

Ein Bürger äußert Bedenken zum Thema der Schmellwitzer Chaussee und weist darauf hin, dass der momentane Zustand keine vernünftige Lösung ist.

Frau Hammer antwortet darauf mit Informationen aus der AG-Ortsteile und teilt mit, dass finanzielle Mittel der Verwaltung eingestellt werden sollen.
Eine Auftragserteilung erfordert jedoch eine größere Auftragslage als bisher vorliegt.

Herr Rohark erklärt, dass bereits vor zwei Jahren ein Schreiben, in dem man die Erneuerung der Straße, mit einem Fahrradweg, gefordert hat, beim Oberbürgermeister eingereicht wurde. Daraufhin gab es eine Stellungnahme dazu, diese wird beim nächsten Mal mit eingepflegt. Bisher wurde man nur mit einem Radweg vertröstet.
Er gibt zu bedenken, dass die Sanierung der Straße kann nur durch Fördermittel finanziert werden kann.

Der Ortsbeirat ruft dazu auf, dass auch die einzelnen Bürger sich mit Ihren Beschwerden an die Verwaltung wenden.

Herr Dünnbier schlägt vor, dass der Ortsbeirat eine Anfrage an die Verwaltung zum aktuellen Prozess der Skadower Hauptstraße, der Schmellwitzer Chaussee und dem Fahrradweg stellt. Diese Anfrage sollte beinhalten, ob bereits Planungsleistungen durch die Stadt Cottbus ausgelöst oder perspektivisch im Jahr 2025 vorgesehen sind um festzustellen ob es einen bestehenden Prozess gibt an dem gearbeitet wird.

Herr Rohark stellt zum Thema der Erneuerung der Straße eine voraussichtliche Zeit von 10 Jahren in Aussicht.

TOP 4.3

Gedenkstunde Volkstrauertag am 16.11.24

Herr Rohark informiert kurz über den Termin.

Keine weiteren Nachfragen.

TOP 4.4

Einladung 2. Sitzung der Arbeitsgruppe Recyclingzentrum Lakomaer Chaussee am 18.11.24 um 17:30 Uhr

Ein Bürger informiert sich zum aktuellen Stand des Vorhabens

Herr Rohark informiert über die Anwesenheit von Frau Kalbitz in der letzten Ortsbeiratssitzung, ihren Vortrag zu diesem Thema und die von Skadow eingereichte Stellungnahme. Er gibt bekannt, dass sich der Ortsbeirat an der Arbeitsgruppe „Recyclingzentrum Lakomaer Chaussee“ der Verwaltung beteiligt und am 15.11.24 zur 2. Sitzung eingeladen wurde um über den aktuellen Stand informiert zu werden.

TOP 4.5

Teilhabefonds Brandenburg 2024

Herr Rohark stellt den Teilhabefonds Brandenburg kurz vor und erklärt eine mögliche Teilnahme an kurzen Beispielen.

Frau Hammer ergänzt einige Informationen dazu fragt nach möglichen Ideen der Bürger.

Auf Grund der sehr aufwendigen und umfangreichen Bearbeitung und der Kurzfristigkeit kommt eine Teilnahme nicht in Frage.

TOP 5

Feste und Veranstaltungen

Frau Hammer gibt die bisher eingeplanten Veranstaltungen bekannt und bittet um Hinweise und Ergänzungen.

Maskenball	18.01.25
145 Jahre Fastnacht	16.02.25
Osterfeuer	19.04.25
Maibaum aufstellen	30.04.25
Sommerfest	noch kein Termin bekannt
Erntefest	10.08.25
Herbstfest	Anfang Oktober / 1. Oder 2. Wochenende
Rentnerweihnachtsfeier	noch kein Termin bekannt
Weihnachtsmusik-Blasen	21.12.25

Herr Rohark verspricht, dass in der nächsten Sitzung, Anfang 2025, die möglichen/geplanten Ausgaben und deren Verteilung besprochen werden. Er gibt zu bedenken, dass es nicht einfach ist alle zufrieden zu stellen.

Frau Hammer informiert über ein gemeinsames Treffen der Ortsteile Döbbrick/Maiberg und Skadow am 04.11.24 um 19:00 Uhr, in der alten Schule in Döbbrick.

Thema wird unter anderem die Absprache der Veranstaltungen für das Jahr 2025 sein, um Terminüberschneidungen zu vermeiden.

Ein Bürger erkundigt sich nach der Öffentlichkeit der Veranstaltung.

Frau Hammer beantwortet die Frage.

Des Weiteren teilt Sie zum Thema Teilnahme an „Unser Dorf hat Zukunft“ mit, dass auf Grund von fehlendem Engagement der Bürger dem Ortsbeirat von einer erneuten Teilnahme daran abgeraten wurde.

Die Bereitschaft beim nächsten Mal wieder teil zu nehmen ist jedoch da und es wird sich bemüht dann alle mit ins Boot zu holen.

TOP 6

Informationen des Ortsbeirates

Thema "Glasfaser" in Skadow

Herr Rohark und Frau Hammer erläutern, dass die Kommunikation mit den 2 unterschiedlichen, ausführenden Firmen äußerst schwierig ist und erläutert das Ausschreibungsverfahren der Verwaltung auf Grund weißer Flecke („unterbenetzt“).

Es folgt ein Austausch zu den bisherigen Erfahrungen mit den Firmen.

Abschließend wird festgelegt, dass die Bürger über Neuigkeiten dazu umgehend informiert werden.

Frau Hammer informiert über Gespräche mit dem Kindergarten und die Anschaffung von 2 Boxen für Spielzeug und einen Sonnenschirm für insgesamt 300,- €.

Des Weiteren gibt es einen neuen Fahrradständer und einen neuen Schaukasten am Friedhof.

TOP 6.1

Jahresbudgets 2019/2020/2022

Herr Rohark beginnt das Thema mit einer kurzen Erklärung zur Abrechnung des Ortsteilbudgets.

Frau Hammer ergänzt mit Informationen dazu, dass Neuanschaffungen einen Wert von 150,- € nicht überschreiten dürfen.

Sie erklärt, dass das Budget dazu da ist die Unterhaltung und Kultur des Dorflebens, mit allen Festen und Vereinen zu fördern und zu erhalten.

Herr Rohark informiert darüber, dass die Aufstellung der Abrechnung für das Jahr 2024 in der nächsten Sitzung zum Anfang des Jahres 2025 erfolgt.

Herr Dünnbier äußert sich dazu, dass der bisherige Umgang mit dem Budget intransparent war. Er erkundigt sich wer die Entscheidungen trifft, mit welcher Gewichtung die Verteilung erfolgt und nach den jährlich wiederkehrenden festen Posten.

Seine konkrete Anfrage an den Ortsbeirat lautete „Benennung der zur Verfügung stehenden Finanzmittel 2024 sowie deren Verwendung in prozentualer Zuordnung.“

Herr Rohark stellt klar, dass die letztendliche Entscheidung, über die Verteilung der finanziellen Mittel, der Ortsbeirat trifft und erklärt die zukünftig geplante Verfahrensweise in der alle ansässigen Vereine mit einbezogen werden sollen.

Frau Hammer erklärt, dass man erst mit der Planung beginnen kann, wenn der Haushalt beschlossen ist und das OTB für 2025 vorliegt

Ein Bürger informiert über die frühere Handhabung mit dem Ortsteilbudget und äußert sich positiv über die zukünftig geplante Vorgehensweise.

Herr Rohark stellt ein Diagramm vor, in dem die Gewichtung der Ausgaben 2019/2020 dargestellt sind.

Frau Hammer äußert sich zu den 12% Anteil für den Heimatverein und erklärt, dass damit der Beamer für das Bürgerhaus angeschafft wurde.

Ein Bürger fragt nach der Gesamtsumme, die in dem vorgestellten Jahr zur Verfügung stand.

Herr Rohark nennt die Summe von 5.231,- € und stellt fest, dass er die Gesamtsumme zur nächsten Vorstellung ergänzen wird.

Eine Bürgerin erkundigt sich nach der Zusammensetzung der 28% der Ausgaben für das Herbstfest.

Ein Bürger erklärt, dass unter anderem die Blasmusik und ein DJ davon bezahlt wird.

Herr Rohark ergänzt die Feuershow.

Herr Dünnbier stellt eine Frage zu den unterschiedlichen Angaben im Diagramm.

Die Nachfrage wird beantwortet.

Frau Hammer erklärt, dass die Ausgaben für die Veranstaltungen zwar jährlich ähnlich sind aber im Vorhinein nicht genau abschätzbar.

Herr Dünnbier fordert, wie bereits in seiner schriftlichen Anfrage an den OBR, die Nachreichung der Aufstellung des Ortsteilbudgets, mit prozentualer Darstellung der Ausgaben, für die Jahre 2019 -2023.

Herr Rohark weist auf den hohen zeitlichen Arbeitsaufwand hin und bestätigt die Nachreichung bis zur nächsten Sitzung Anfang 2025.

TOP 6.3

Herbstputz am 16.11.2024 (ab 8 Uhr/Vormittag)

Frau Hammer gibt bekannt, dass am 16.11.24 der Herbstputz geplant ist. Sie bedankt sich bei den Bürgern die die Straße und den Dorfanger sauber halten. Nach einer kurzen Erklärung des Ablaufs, bittet Sie um erneute große Beteiligung und gibt bekannt, dass es ebenfalls an diesem Tag einen Einsatz am Friedhof stattfinden wird.

TOP 7

Anregungen und Vorschläge (Diskussionsrunde) / Bürgerhinweise

Herr Rohark informiert über die Planung der zukünftigen Ortsbeiratssitzungen und stellt die neue Mailadresse des Ortsbeirates und die bisher eingegangenen Anfragen/Hinweise vor.

- Anmerkungen/Beschwerden über vermehrte Hundehaufen in der Fortunastraße/Nordstraße

Er ruft dazu auf die Hundehalter darauf aufmerksam zu machen die Hinterlassenschaften ihrer Hunde zu beseitigen.

- Photovoltaik-Anlagen

Frau Hammer erläutert, dass es bisher keine weiteren Informationen dazu gibt, der aktuelle Stand ist, dass Skadow nicht als Standort in Frage kommt.

Herr Dünnbier informiert über seine Kommunikation mit Herr Simonides Noack und weist darauf hin, dass der Ortsbeirat sich mit diesem Thema nochmal intensiv beschäftigen sollte.

Herr Rohark versichert, dass jegliche Informationen dazu bekannt gegeben und in der OBR-Sitzung thematisiert werden.

Eine Bürgerin teilt mit, dass ihre Elektroleitungen und ihr Internetanschluss veraltet und in keinem guten Zustand sind.

Herr Rohark verweist darauf, dieses Problem als Thema im Ortsteilrundgang aufzurufen.

Herr Dünnbier teilt seine Anmerkungen an die Verwaltung zu den baulichen Mängeln der Bushaltestelle in Skadow mit. Er informiert über eine von ihm gestellte Anfrage, um zu erfahren welche Priorität Skadow beim Ausbau der Barrierefreiheit der Bushaltestellen hat.

Ein Bürger ergänzt Informationen zu einer Anfrage an Cottbusverkehr bezüglich der Buslinie 20.

Sein Vorschlag wurde entgegengenommen, jedoch hat er bisher noch keine Antwort erhalten. Des Weiteren gibt er zu bedenken, dass er als einziger Bürger zu einem vor Ort Termin mit Herr Gohr zur „Verkehrsberuhigung in der Schmellwitzer Chaussee“ anwesend war.

Dazu gibt es bisher ebenfalls keine Rückmeldung zu seinem Vorschlag.

Frau Hammer stellt klar, dass die Erneuerung des Kurvenbereichs im Haushalt mit eingeplant ist.

Eine Bürgerin stellt eine Nachfrage zum Container.

Frau Hammer stellt klar, dass der Laubcontainer vom 8.11- 11.11.24 aufgestellt wird.
Für den Tag des Herbstputzes gibt es einen zusätzlichen Container.
Sie weist ausdrücklich darauf hin, dass diese Container nur für die Entsorgung von Laub und nicht für Verpackungen oder Müll genutzt werden sollen.

Herr Rohark erkundigt sich nach Rückmeldungen und Feedback der Anwesenden zur Sitzung.

Ein Bürger schlägt eine mögliche Verbesserung für die Präsentation vor.

Eine Bürgerin wünscht sich mehr Beteiligung, auch von der Jugend und den Vereinen.

Frau Hammer äußert sich positiv über die aktive Teilnahme und Organisation der Jugend an den örtlichen Veranstaltungen.

Herr Rohark fasst die Sitzung noch einmal kurz zusammen.

Herr Dünnbier schlägt vor, dass die Bürger dem OBR über die bekannt Mailadresse mitteilen, dass sie das Protokoll per Mail zu gesendet bekommen.

Der Ortsbeirat einigt sich darauf, dass die nächste Sitzung Anfang 2025 stattfindet und dazu rechtzeitig informiert wird.

TOP 8

Schließung der Sitzung

Herr Rohark schließt die Sitzung um 19: 10 Uhr

Cottbus/Chóśebuz, 06.01.2025

gez.

Vorsitzende/r des Ortsbeirates Skadow